

# Kirchenblatt



## Fasnacht

**An Fasnacht herrscht Freude. Sie geht der Fastenzeit voraus, der strengen Vorbereitungszeit auf Ostern. In der Fasnacht gibt es viele Bräuche, fast alles ist erlaubt. Aber auf jeden Fall soll man sich freuen.**

So gibt es in der Fasnacht auch viel Interessantes zu entdecken. In unserer Region beginnt die Fasnacht schon am Dreikönigstag, dem 6. Januar, möglicherweise ein Einfluss aus dem Alemannischen, wo dies ebenfalls so gepflegt wird.

Und weshalb beginnen eigentlich einige Regionen schon am 11.11. um 11 Uhr 11 mit der Fasnacht? Anscheinend, weil früher auch das Weihnachtsfest eine vorgängige Fastenzeit hatte, also auch im Advent gefastet wurde, allerdings auch vierzig Tage lang und auch diese weihnächtliche Vorbereitungszeit mit einer Fasnacht eingeläutet wurde.

Es gab also früher mal eine Zeit mit zwei Fasnachten im Jahr.

Die Zahl Elf passt gut zur Fasnacht. Sie ist mehr als die Zehn Gebote und weniger als die Zwölf Apostel, also eine unheilige Zahl.

Die Fasnacht dauerte ursprünglich – wie der Name sagt – nur eine Nacht lang. Sie wurde dann aber immer länger, zu einer richtigen Jahreszeit.

Irgendeinmal war es üblich, an der Fasnacht Theaterstücke aufzuführen, weshalb sich bis heute die

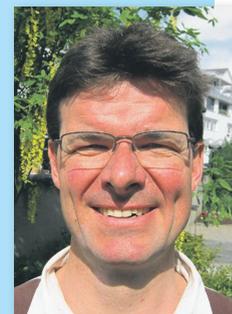
Menschen an der Fasnacht verkleiden. Und so gäbe es noch vieles an der Fasnacht zu entdecken. Nur schon über die Fasnachtsmasken kann man ein ganzes Buch schreiben.

*Urs Zihlmann*



## Lasset uns beten:

Lasset uns beten: Gott, du siehst hinter jeder Maske den Menschen, wie er wirklich ist. Du weisst von allem Schweren und allem Leichten in unserem Leben. Miteinander lachen und feiern können, bringt Freude in unser Leben. Wenn wir miteinander lachen, können wir ein Stück vom Himmel sehen. Lass uns das nicht vergessen, heute und jeden Tag. Amen.



*Urs Zihlmann*

# Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



[www.refkirchehoefe.ch](http://www.refkirchehoefe.ch)

Pfarrerin Rahel Eggenberger  
Telefon 043 888 01 19  
[rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch](mailto:rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch)

Pfarrer Daniel Lippuner  
Telefon 079 908 03 03  
[daniel.lippuner@refkirchehoefe.ch](mailto:daniel.lippuner@refkirchehoefe.ch)

Pfarrer Klaus Henning Müller  
Telefon 055 410 10 02  
[klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch](mailto:klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch)

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon  
Tel. 055 416 03 33 / [info@refkirchehoefe.ch](mailto:info@refkirchehoefe.ch)

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,  
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr  
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 12. – 18. Februar  
Pfarrerin Rahel Eggenberger

## Gottesdienste

### Sonntag, 11. Februar

10:00 Gottesdienst zur Begrüssung neuer Behördenmitglieder und Mitarbeiterinnen mit anschliessendem Apéro  
Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Thema: Kein Dieb kann den Himmel stehlen, weil Gott selbst uns das Beste schenkt: seine Liebe  
Text: Joh 10, 1–11  
Pfarrer Klaus Henning Müller  
Musik: Alexander Seidel

### Donnerstag, 15. Februar

10:30 Gottesdienst im Alterszentrum Turm-Matt, Wollerau  
Pfarrerin Rahel Eggenberger  
Musik: Martin-Ulrich Brunner  
19:30 ökumenisches Abendgebet  
Schlosskapelle Pfäffikon  
Pfarrer Klaus Henning Müller und Team  
Wir laden Sie ein zu einer einstündigen ökumenischen Feier mit Gesängen aus Taizé, Momenten der Stille und Besinnung.

## JUGEND UND FAMILIE

### escape active – Nachtschlitteln Ersatzprogramm!

Samstag, 10. Februar, 17:00 Uhr

Leider hat es für das Nachtschlitteln zu wenig Schnee! Das Ersatzprogramm ist nicht weniger interessant: Mit Kufen an den Füßen drehen wir ein paar Runden auf der Eisfläche Erlenmoos, anschliessend geniessen wir ein Raclette im Kirchgemeindehaus Pfäffikon.

## 64PLUS

### Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft

Dienstag, 13. Februar, 12:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin. Anmeldung bis spätestens Montag, 10:00 Uhr auf [www.refkirchehoefe.ch/agenda](http://www.refkirchehoefe.ch/agenda).

### Erzählcafé – Gemeinschaftszentrum Freienbach

Donnerstag, 15. Februar, 14:00 Uhr

«Erzählcafés» sind moderierte Erzählrunden zu einem vorgegebenen Thema. Dieses Mal zu «Freundschaft». Unser «Erzählcafé» wird von der Moderatorin Doris Kümin geleitet. Es ist ein gemeinsames Angebot der Seniorenarbeit der Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe und des Seelsorgeraums Berg. Doris Kümin. Anmeldung ist keine erforderlich.

### Bewegung, Sport und Training

Donnerstag, 15. Februar, 14:30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Gemeinsam bewegen und etwas Sport treiben. Doris Kümin. Anmeldung keine erforderlich.

## VORSCHAU

Samstag, 17. Februar, 09:30 Uhr – BaSKI-Kinderkirche. Unterkirche der Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Kathrin Dubs.

Sonntag, 18. Februar, 10:00 Uhr – Gottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee. Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Pfarrer Daniel Lippuner. Musik: Alexander Seidel

Dienstag, 20. Februar, 12:00 Uhr – Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin.

Mittwoch, 21. Februar, 10:15 Uhr – Gottesdienst im Alterszentrum am Etzel Feusisberg. Pfarrerin Rahel Eggenberger. Musik: Alexander Seidel

Mittwoch, 21. Februar, 14:00 Uhr – 64plus Angebote Digitale Sicherheit im Alter. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin.

Mittwoch, 21. Februar, 19:00 Uhr – Gesprächskreis. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Pfarrerin Rahel Eggenberger.

Donnerstag, 22. Februar, 14:30 Uhr – Bewegung, Sport und Training. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin.

Donnerstag, 22. Februar, 19:00 Uhr – Führung im Vögele Kultur Zentrum in Pfäffikon. Thema: «Was MACHT mit uns macht.» Nathalie Müller.

Freitag, 23. Februar, 18.00 Uhr – Jugendgottesdienst. Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Pfarrerin Rahel Eggenberger.



Am 14. Februar ist Valentinstag, der Tag der Liebenden. Seinen Ursprung hat dieser Brauch im römischen Reich. Der Überlieferung nach soll der Mönch und Bischof Valentin aus dem römischen Terni heimlich Paare verheiratet haben.

# Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt  
Dorfstrasse 37  
8835 Feusisberg  
Telefon 044 784 04 63  
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
jeweils Montag  
von 09:00–12:00 Uhr

Pfarrer  
Dr. Andreas Fuchs  
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch  
www.pfarrei-feusisberg.ch



## Gottesdienste

### Sonntag, 11. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung Lev 13, 1–2.43–46  
2. Lesung 1Kor 10, 31–11, 1  
Evangelium Mk 1, 40–45  
09:30 Hauptgottesdienst

### Dienstag, 13. Februar

09:00 Werktagmesse

### Mittwoch, 14. Februar – Aschermittwoch

19:00 Abendgottesdienst mit Auflegung der Asche

### Freitag, 16. Februar

08:30 Kreuzwegandacht  
09:00 Werktagmesse

### Samstag, 17. Februar

19:00 Gedenkgottesdienst für die verstorbenen  
Mitglieder des Feuerwehrvereins Feusisberg-  
Schindellegi

### Sonntag, 18. Februar – 1. Fastensonntag

09:30 Hauptgottesdienst

## MITTEILUNGEN

### Opfer

11. Februar: «Huusglön»-Besuche mit Humor und Herz

Die «Huusglön» besuchen Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderungen, schwerwiegenden chronischen Erkrankungen oder schwierigen Lebenssituationen. Die Besuche finden zuhause, in Institutionen oder dort, wo die Menschen betreut werden, statt. Auf feinfühlig Art bringen sie einen fröhlichen Farbtupfer in ihren Alltag.

17./18. Februar: Samariterverein Schindellegi-Feusisberg  
Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

### Gottesdienst – «Jesus ist das Licht der Welt»



Am letzten Freitagnachmittag, dem 2. Februar, feierten die Kinder der 3. und 4. Klasse, zusammen mit ihren Religionslehrpersonen und Pfarrer Andreas Fuchs, eine heilige Messe. Da dieser Gottesdienst auf den katholischen Feiertag «Mariä Lichtmess / Darstellung des Herrn» fiel, war auch das Thema gegeben: *Jesus ist das Licht der Welt*. So wie Jesus uns den Weg aus der Dunkelheit ins ewige Licht gezeigt und vorgelebt hat, so sind auch wir berufen, anderen Menschen ein Licht, eine Freude zu sein in unserem Leben. Am Schluss des Gottesdienstes haben alle noch den Blasiussegen vom Pfarrer erhalten. Es war eine schöne und wertvolle Begegnung untereinander und mit dem lieben Gott!

Text und Bild Raphael Arnet

### Seniorenmittag im Restaurant Feld

Donnerstag, 15. Februar, ab 11:30 Uhr

Gemeinsam mit anderen Senior/innen ein feines Mittagessen geniessen, sich austauschen und miteinander in gemütlicher Atmosphäre plaudern, lachen, diskutieren... Gönnen Sie sich dies und sind Sie mit dabei. Anmeldung bis spätestens Donnerstagvormittag um 10:00 Uhr im Restaurant Feld, Feusisberg, Tel. 044 784 00 36.

Silvia Kaiser, Ortsvertreterin Pro Senectute



### Gedanken zum Beginn der Fastenzeit



Fastenzeit ist die Zeit, in der ich mich neu auf das konzentriere, was wirklich wichtig ist. Fastenzeit ist die Zeit, in der ich bewusst auf mein Leben schaue, auf meine Stärken und meine Schwächen. Wo kann ich anfangen, etwas neu zu machen, das Schwache in mir stärken und das Starke noch stärker machen? Ich will heute ganz bewusst damit beginnen, etwas ganz Bestimmtes anzupacken. Ich will heute damit beginnen, nicht morgen, übermorgen oder sonstwann. Heute mache ich einen Anfang, einen neuen Schritt auf dem Weg mit meinem Gott, um so zu leben, wie es ihm gefällt und wie es gut ist für mich selbst.

aus praedica.de

### Wie flicken wir unsere Textilien?

Samstag, 17. Februar, 09:00–12:00 Uhr

Nachhaltigkeit im Alltag. Ein praxisbezogener Kurs bei und mit Michaela Walker, Feusisberg.



### Bowling Schindellegi

Donnerstag, 22. Februar, 19:30–22:00 Uhr, Bowlingcenter Schindellegi.

Weitere Infos unter: [www.fg-feusisberg.ch](http://www.fg-feusisberg.ch)

# Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt  
Kirchstrasse 47  
8807 Freienbach  
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82  
pfarramt.freienbach@swissonline.ch  
www.pfarreifreienbach.ch



Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
09:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:  
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator  
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter  
Telefon 055 420 17 91  
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester  
Telefon 055 420 17 92  
u.zihlmann@swissonline.ch

Petra Merk-Wohlwend, Jugendseelsorgerin  
Telefon 078 664 12 06  
petra.wohlwend@hispeed.ch

## Gottesdienste

### Freitag, 9. Februar

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

### Samstag, 10. Februar

17:30 Messfeier in Wilen

### Sonntag, 11. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach, Fasnachtsgottesdienst mit Guggenmusik

Dreissigster für Meinrad Schilter, Wilen

11:00 Messfeier in Bäch

### Montag, 12. Februar

14:15 Rosenkranz in Wilen

### Aschermittwoch, 14. Februar – Beginn der Fastenzeit

17:45 Rosenkranz in Freienbach

18:30 Messfeier mit Aschesegnung in Freienbach

### Donnerstag, 15. Februar

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte

19:30 ökumenisches Abendgebet in der Schlosskapelle

### Freitag, 16. Februar

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

### Samstag, 17. Februar

17:30 Messfeier in Wilen

### Sonntag, 18. Februar – 1. Fastensonntag

09:15 Messfeier in Freienbach mit Erstkommunionkindern  
Dreissigster für Anna Mäsing-Gmür, Immensee;  
1. Jahrzeit für Theres Stocker-Mäder, Freienbach,  
und Stiftsjahrzeit für Walter Stocker-Mäder,  
Bäckerei, Freienbach. Anschl. «Chilekafi».

11:00 Messfeier in Bäch

12:15 Taufe von Riley Pfeffer in Wilen

## MITTEILUNGEN

### Kollekte

Am Samstag/Sonntag, 10./11. Februar, nehmen wir die Kollekte für die Stiftung Kinderheim Therapieon in Zizers auf. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

### Fasnachtsgottesdienst mit der Guggenmusik Mülitobelchroser Richterswil



Sonntag, 11. Februar, 09:15 Uhr, in der Pfarrkirche Freienbach

Der Gottesdienst darf selbstverständlich von Gross und Klein verkleidet besucht werden.

### Aschermittwoch

Holz, Feuer, Glut, Asche – ein Bild, das einen natürlichen Vorgang beschreibt, Wärme zu erzeugen. Am Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit mit einem starken Zeichen. Die Asche erinnert den Menschen biblisch sowohl an den Anfang als auch an seine Vergänglichkeit. Denn so heisst es im Buch Genesis: «Im Scheweisse deines Angesichts / wirst du dein Brot essen, / bis du zum Erdboden zurückkehrst; / denn von ihm bist du genommen, / Staub bist du / und zum Staub kehrst du zurück» (Genesis 3, 19). Als Erinnerung ist die Asche zugleich Einladung und Auftrag, umzukehren, aufzubrechen und neu anzufangen. Es geht auch darum, Gott im eigenen Leben neu zu entdecken und die christliche Botschaft in die Welt zu tragen.

Holger Jünemann

### Kinderkirche



Am 27. Januar fand Kinderkirche zum Thema «So einzigartig wie eine Schneeflocke» statt. Jede Jahreszeit hat was Besonderes in sich. Im Winter ist es der Schnee. Wenn es draussen schneit und die Natur in eine weisse Decke gehüllt wird, wird die Welt plötzlich ganz leise und still. Das ist magisch. Und wenn man dann durch den frischen Schnee stapft, knirscht es so schön unter den Schuhen. In der Geschichte erlebte ein Bär zum ersten Mal, was Schnee ist. Normalerweise macht der Bär Winterschlaf und verpasst dieses schöne Wunder. Der Bär ist begeistert gewesen, als so viele Schneeflocken vom Himmel gefallen sind. Und jede einzelne ist anders gewesen, eben einzigartig. So ist es auch mit uns, jeder von uns ist besonders. Kein Kind gleicht dem anderen. Jeden Menschen auf der Welt gibt es so nur einmal.

### Erstkommunion – Kindernachmittag



Am Mittwochnachmittag, 31. Januar, fand ein freiwilliger Anlass in Freienbach statt. Wir schauten uns in einem Film an, wie Hostien entstehen. Danach konnten wir in der Sakristei die liturgischen Gegenstände aus der Nähe bewundern und anschliessend durften wir selbst eine Weihwasserschale aus Ton formen. Beten, singen und gemeinsam essen rundeten diesen Nachmittag ab. Wir alle hatten eine grosse Freude an den Erstkommunionkindern. Am 18. Februar findet der 3. «Gottesdienst+mehr» statt, wo wir die Kirche und unsere Gemeinschaft näher anschauen. Bereits um 08:45 Uhr beginnen wir in der Kirche mit dem Singen. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, mit uns die Erstkommunionlieder zu proben.

Katharina Frehner, Pastorale Mitarbeiterin

## MITTEILUNGEN

### Kollekte – Stiftung Theodora

Stiftung Theodora – Freude und Lachen für Kinder im Spital. Die Stiftung organisiert und finanziert jede Woche den Besuch von professionellen Künstlern – den Traumdoktoren – in Spitälern und spezialisierten Institutionen, mit dem Ziel, Kindern mit Behinderung Lachen, Freude und wertvolle Momente der Abwechslung zu schenken. Helfen Sie uns, diesen Kindern ein Lachen ins Gesicht zu zaubern. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

### Aschermittwoch

14. Februar um 09:00 Uhr, Eucharistiefeier

Beginn der Fastenzeit. Am Aschermittwoch beginnt die 40-tägige Fastenzeit vor Ostern. Seit Ende des 11. Jahrhunderts gibt es die Tradition, sich an diesem Tag in Gottesdiensten ein Aschenkreuz auf die Stirn zeichnen zu lassen. Das Wort Aschermittwoch leitet sich aus einer alten Tradition ab: An diesem Tag wurden die Büsser in der Kirche mit Asche bestreut – daher der Name Aschermittwoch. Die Asche ist ein Symbol für die Vergänglichkeit sowie für die Busse und Reue. Zudem fand die Asche auch Verwendung als Reinigungsmittel und ist deshalb ein Symbol für die Reinigung der Seele. Sie steht für den Beginn einer Zeit der Umkehr und Busse, und zugleich für die Hoffnung der Christen auf Auferstehung.

## VORANZEIGEN

### Orgelmatinee

In der kommenden Februar-Orgelmatinee, am *Samstag, 10. Februar, um 11:00 Uhr* wird uns *Roman Künzli* mit einem anspruchsvollen Programm mit Werken von Mozart, Speth und Reger erfreuen. Weitere Infos finden Sie auf der Webseite der Organisten: [www.orgelmusikpfaeffikon.org](http://www.orgelmusikpfaeffikon.org)

### Fasnächtlicher Nachmittag für Senioren

Am *Montag, 12. Februar, um 14:00 Uhr* lädt die Seniorengruppe alle Senioren zu einem fasnächtlichen Nachmittag im Café Roswitha ein. Für eine lüpfige und fröhliche Unterhaltung ist gesorgt. Herzlich willkommen. Anmeldung noch möglich bis Freitag, 9. Februar, an Karin Bonzani, Telefon 055 410 69 30.

### Ökumenisches Abendgebet

Am *Donnerstag, 15. Februar, um 19:30 Uhr* laden die ev.-ref. Kirchengemeinde Höfe und die kath. Pfarreien Freienbach und Pfäffikon zum ökumenischen Abendgebet *in die Schlosskapelle* ein. Der meditative Gottesdienst ist geprägt von Gesängen aus Taizé, die von einer Flötengruppe begleitet werden. Herzlich willkommen.

### Fiir für Chlii & Gross



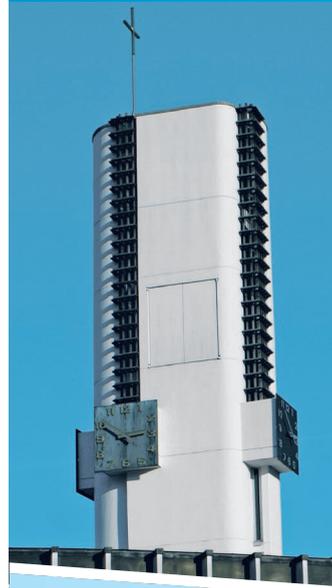
Am *Donnerstag, 22. Februar, um 10:00 Uhr* feiern wir in unserer Pfarrkirche St. Meinrad «Elmar». Wir freuen uns auf ganz viele Kinder im Alter von 1 bis 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis oder Grosseltern.

Sylvia Zehnder & Karin Jungo

### Teilen statt wegwerfen – Machen Sie mit!

Haben Sie zuhause Lebensmittel, die kurz vor dem Ablaufdatum sind oder kurz darüber? Dann bringen Sie sie zu unserem Fair-Teiler, unserem Vorratshäuschen mit Kühlschrank. Genauso kann jedermann und jedefrau im Häuschen schauen, ob darin etwas ist, was er/sie gebrauchen kann.

# Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad  
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon  
Telefon 055 410 22 65  
[pfarraamt.pfaeffikon@swissonline.ch](mailto:pfarraamt.pfaeffikon@swissonline.ch)  
[www.pfarreipfaeffikon.ch](http://www.pfarreipfaeffikon.ch)

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
08:00–12:00 / 13:30–18:00 Uhr  
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:  
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator  
[miroslaw.golonka@hispeed.ch](mailto:miroslaw.golonka@hispeed.ch)

Urs Zihlmann, Priesterlicher Mitarbeiter  
[u.zihlmann@swissonline.ch](mailto:u.zihlmann@swissonline.ch)

Brigida Arndgen, Pastorale Mitarbeiterin  
[pfarrei-pf-arndgen@swissonline.ch](mailto:pfarrei-pf-arndgen@swissonline.ch)

## Gottesdienste

### Samstag, 10. Februar

11:00 Orgelmatinee  
18:30 Beichtgelegenheit  
19:00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 11. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Beichtgelegenheit  
10:30 Eucharistiefeier  
14:30 Eucharistiefeier Kroatische Mission  
18:30 Rosenkranz

### Montag, 12. Februar

13:45 Rosenkranz, Lobpreis

### Dienstag, 13. Februar

09:00 Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranz

### Mittwoch, 14. Februar

09:00 Eucharistiefeier, Aschermittwoch  
16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

### Donnerstag, 15. Februar

09:00 Eucharistiefeier  
19:30 ökumenisches Abendgebet, Schlosskapelle

### Samstag, 17. Februar

19:00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 18. Februar – 1. Fastensonntag

10:30 Eucharistiefeier  
Jahrzeit für Priska Steiner-Egloff  
18:30 Rosenkranz

### Hurden:

### Sonntag, 11. Februar

10:30 Eucharistiefeier Heim St. Antonius

### Sonntag, 18. Februar

16:30 Eucharistiefeier Heim St. Antonius



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau  
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch  
www.seelsorgeraum-berg.ch

#### Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28  
Montag / Mittwoch 08:30–11:30 Uhr  
Dienstag / Donnerstag / Freitag  
08:30–11:30 Uhr 13:30–16:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3  
vorübergehend geschlossen  
Telefonisch und per E-Mail gerne erreichbar

Regina Moscato, Leitung  
regina.moscato@seelsorgeraum-berg.ch

Patrik Brunschwiler, Pfarradministrator  
patrik.brunschwiler@seelsorgeraum-berg.ch

Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin  
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Nr. dringende Anliegen: 079 920 27 65

## Gottesdienste

### 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Behindertenheim  
Höfli, Wangen

### SAMSTAG, 10. Februar

#### Wollerau

**17:30** Eucharistiefeier / Gedächtnisfeier  
für die verstorbenen Mitglieder  
des Feuerwehrvereins Wollerau

### SONNTAG, 11. Februar

#### Schindellegi

**09:00** Eucharistiefeier  
Gedächtnis für  
*Hans-Ruedi Bachmann*  
*Trudi und Walter Pfyl-Kälin*  
Stiftsjahrzeit für  
*Roberto Melega-Imhof*  
*Irene und Franz Imhof-Fässler*  
*Marie und Willy Notter-Hildbrand*  
*Marie und Alois Pfyl-Feusi*  
*Margrit und Josef Pfyl-Bissig*

#### Wollerau

**10:30** Eucharistiefeier

### ASCHERMITTWOCH, 14. Februar

Fast- und Abstinenztag

#### Wollerau

**09:00** Eucharistiefeier  
mit Ascheausteilung  
**18:00** Rosenkranz  
«die Schweiz betet»

#### Schindellegi

**19:00** Eucharistiefeier  
mit Ascheausteilung

### DONNERSTAG, 15. Februar

#### Wollerau

**08:30** Rosenkranz  
mit Aussetzung  
**09:00** Eucharistiefeier

### FREITAG, 16. Februar

#### Schindellegi

**08:30** Rosenkranz  
**09:00** Eucharistiefeier

### 1. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte:  
Ecole Mahoro Burundi

### SAMSTAG, 17. Februar

#### Wollerau

**17:30** Eucharistiefeier

### SONNTAG, 18. Februar

#### Schindellegi

**09:00** Eucharistiefeier

#### Wollerau

**10:30** Eucharistiefeier  
Erstjahrzeit für  
*Josef Anton Lustenberger*  
**18:00** stille Anbetung

## MITTEILUNGEN

### Sonntagskollekte

*Behindertenheim Höfli, Wangen*

Das Höfli bietet erwachsenen Menschen mit einer kognitiven, psychischen und/oder körperlichen Beeinträchtigung ab dem 18. Lebensjahr ein Zuhause im Einzelzimmer und die Möglichkeit einer Beschäftigung in der Tagesstruktur. Vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung.

## AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

### 6. Sonntag im Jahreskreis / Lesejahr B



Die biblischen Lesungen zum 6. Sonntag im Jahreskreis im Lesejahr B zur persönlichen Betrachtung:

*Erste Lesung AT: Leviticus 13, 1–2.43ac.44ab.45–46*

*Zweite Lesung NT: 1. Korinther 10, 31–11,1*

*Evangelium: Markus 1, 40–45*

### Österliche Busszeit

Mit dem Aschermittwoch starten wir mit der Vorbereitung auf das österliche Leben. Wir sind nach dem fasnächtlichen Treiben zur Nüchternheit und Neuausrichtung aufgerufen. Die liturgischen Angebote helfen uns dabei. Am 17. März werden wir gemeinsam mit unseren reformierten Glaubensgeschwistern Gottesdienst feiern und die Suppe teilen. An den Sonntagen laden wir jeweils von 18:00 bis 19:00 Uhr in Wollerau zu einer stillen Zeit vor dem Allerheiligsten und zum Zwiegespräch mit dem Herrn Jesus ein. «Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt, ich werde euch Ruhe verschaffen.» Daneben dürfen wir mit der Fastenaktion auch eine materielle Solidarität leisten. Mögen uns die 40 Tage zum Segen werden. *Patrik Brunschwiler, Pfarradministrator SSR Berg*

### Rückblick Impulsnachmittag Erstkommunionkinder aus Wollerau und Schindellegi

Gespannt waren die Erstkommunionkinder aus Schindellegi und Wollerau auf das, was sie am Impulsnachmittag erwarten wird. Was wird gebastelt? Sind die Texte für den Gottesdienst am Abend gut vorbereitet? Viele Fragen wurden bei den Kindern wie auch Eltern am Wochenende vom Samstag, 27. Januar, in Wollerau und am Sonntag, 28. Januar, in Schindellegi beantwortet. Die Lieder für die Erstkommunion wurden einstudiert, die Dekoration für die Kirche gebastelt und Pfarradministrator Patrik Brunschwiler führte die Teilnehmenden durch die Kirchen und beantwortete die neugierigen Fragen. Den Abschluss der interessanten Nachmittage wurde in der jeweiligen Kirche mit einem Gottesdienst gefeiert. Dabei bekräftigten die Erstkommunionkinder bei der Tauferneuerung, dass sie «Glauben». Wir wünschen allen unseren Erstkommunionkindern aus Schindellegi und Wollerau eine gute und interessante Vorbereitungszeit.

*Erstkommunion-Team, SSR Berg*

## VEREINE / GRUPPEN

### Chor «Ad hoc Chor»

Proben im Forum St. Anna

*Dienstag, 13./20./27. Februar, um 19:30 Uhr*

### Chinderfir Thema «Fastnacht»



*Sonntag, 11. Februar, 10:00 Uhr*

Wir feiern im Forum St. Anna in Schindellegi eine kunterbunte Chinderfir zum Thema «Fastnacht». Wir freuen uns auf die vielen verkleideten Böögli, wie Prinzessinnen, Clowns, Zwergli oder auch Piraten und Zauberer.

*Alex Götz, Familienseelsorge SSR Berg*

### Erzählcafé

*Donnerstag, 15. Februar, 14:00 Uhr*

Im Gemeinschaftszentrum Freienbach treffen wir uns zum Erzählcafé mit dem Thema «Freundschaft». Dies ist ein gemeinsames Angebot der ref. Kirche Höfe und des Seelsorgeraums Berg.

*Anita Höfer, Diakonie SSR Berg*

### Trauercafé

*Freitag, 16. Februar, 14:00 Uhr*

Das Trauercafé im Pfarrhaus in Wollerau bietet die Möglichkeit, die Trauer mit anderen Menschen zu teilen.

*Anita Höfer, Diakonie SSR Berg*

### Frauengemeinschaft Schindellegi

*Freitag, 16. Februar, 19:30 Uhr*

Für die 98. Generalversammlung heissen wir die Mitglieder wie auch Neumitglieder im Forum St. Anna herzlich willkommen und bitten um Anmeldung bis am 12. Februar an: Beata Kässmeyer, per Tel. 044 687 11 00 oder via E-Mail FGS@seelsorgeraum-berg.ch

## VORANZEIGE

### Frauengemeinschaft Wollerau

*Mittwoch, 21. Februar, 19:00 Uhr*

Wir laden herzlich zur diesjährigen Generalversammlung im Pfarreisaal Wollerau ein. Gerne nehmen wir die Anmeldung bis am 16. Februar an fg@seelsorgeraum-berg.ch oder an Gaby Böni, 079 857 50 16, entgegen.

## Impuls zum Sonntag

Mögest in deinem Herzen du  
so manchen reichen Lebenstag  
in Dankbarkeit bewahren.

Mit den Jahren wachse jede Gabe,  
die Gott dir einst verliehen –  
um alle, die du liebst,  
mit Freude zu erfüllen.

In jeder Stunde,  
Freud und Leid,  
lächelt der Menschgewordene  
dir zu – bleib du in seiner Nähe.

*Aus Irland*



## Vielfalt leben

**Die italienischsprachige Gemeinschaft und die Pfarreien im Gebiet Rapperswil-Freienbach wollen noch enger zusammenarbeiten. Wie genau, das wird seit drei Jahren im Prozess «Zukunft der MCLI Rapperswil-Freienbach» besprochen und geplant.**

Die Missione Cattolica di Lingua Italiana Rapperswil-Freienbach «MCLI Rapperswil-Freienbach» ist eine lebendige Gemeinschaft mit einem reichhaltigen Jahresprogramm – das seit 40 Jahren! Ihr Gebiet erstreckt sich über das Dekanat Uznach im Bistum St. Gallen und das Dekanat Ausserschwyz im Bistum Chur. Die Mitglieder leben Gemeinschaft über die Grenzen der Pfarreien, Seelsorgeeinheiten, Dekanate und Bistümer hinaus. Gleichzeitig pflegen sie gute Kontakte zu Hauptamtlichen und Freiwilligen in den Seelsorgeeinheiten und Pfarreien sowie zu anderen Sprachgemeinschaften.

### Zweisprachige Gottesdienste in Pfäffikon

Die Italienischsprachigen sind Mitglieder der Pfarreien. Deshalb braucht es einen Weg hin zu einer interkulturellen Pastoral, damit wir kirchliche Gemeinschaft in Vielfalt leben können.

Mehrsprachige Gottesdienste stehen inzwischen in verschiedenen Pfarreien bereits fest auf dem Jahresplan 2024. Gemeinsame Aktionen im Rahmen der ökumenischen Kampagne und zur Über-

gabe des Friedenslichtes zeigen, dass die Zusammenarbeit auch über die Gottesdienste hinaus verstärkt wird. Gleichzeitig übernehmen Mitglieder der italienischsprachigen Gemeinschaft neue Verantwortung für ihre Gemeinschaft, damit sie weiterhin ein Ort bleibt, an dem die «Italianità» gepflegt wird.

Nach dem ersten erfolgreichen Gottesdienst am 14. Januar finden die zweisprachigen «deutsch-italiano» Gottesdienste am 23. April, 26. Mai, 14. Juli und am 8. September je um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche Pfäffikon statt. Zu diesen Gottesdiensten sind alle herzlich eingeladen; Tutti sono cordialmente invitati!

*Pfr. Golonka und Missione Italiana*



## Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe  
Gemeindezentrum Kapellhof  
Konradshalde 4, 8832 Wilen  
Telefon 044 784 80 78  
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch  
Pfarrer Jonathan Friess

### Kirchenanlässe

- 11. Februar, 10:00 Gottesdienst
- 12. Februar, 14:00 Nähtreff
- 13. Februar, 06:30 Frühgebet
- 16. Februar, 09:30 R&S Coffee
- 16. Februar, 19:15 The Chosen
- 18. Februar, 10:00 Gottesdienst



### Kinoserie Staffel 2

Türöffnung mit Apéro 19.15 h.  
Eintritt kostenlos.

[www.feg-hoefe.ch/thechosen](http://www.feg-hoefe.ch/thechosen)

FOLGE 1 - 4  
FEBRUAR 09 - 16 - 23  
FOLGE 5 - 8  
MÄRZ 01 - 08 - 15

